

## Anmeldung

Bitte senden Sie uns die in Druckbuchstaben ausgefüllte Anmeldung per Fax 0821 - 450 10 111 bis zum 14.06.2013 zu.

Ich werde an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Name:.....

Funktion:.....

Firma:.....

E-Mail:.....

Ich komme in Begleitung von:

.....

.....

Ich kann leider nicht kommen.

Bitte senden Sie mir weitere Informationen zum Netzwerk Holzbau und zum Thema Bauen mit Holz zu.



## Preisgekrönte Holzbauprojekte aus der Region

Ein großer Erfolg für die Holzbau-Kompetenz-Region: Gleich in zwei Kategorien räumten Mitglieder des Netzwerkes Holzbau im Wirtschaftsraum Augsburg Preise im Bundeswettbewerb „Holzbauplus – Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen“ ab. Zwei von vier Preisen, die in diesem bundesweiten Wettbewerb vergeben werden, gingen damit an Unternehmen des Netzwerkes! In der Kategorie „Gewerbliches Bauen“ wurde der Bau des Verwaltungsgebäudes des Logistikzentrums der Scheffele-Schmiederer KG in Philippsburg ausgezeichnet. In der Kategorie Wohnungsbau Sanierung wurde die energetische Modernisierung der WBG-Wohnanlage in der Grünenstraße in Augsburg mit einem Preis gewürdigt.

Das Netzwerk Holzbau möchte Ihnen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Architektur trifft Holz“ beide Projekte vorstellen und diesen Erfolg gemeinsam mit Ihnen feiern. Die ausgezeichneten Architekten und Holzbauunternehmen stehen Ihnen zum Austausch und Networking zur Verfügung.



## Anfahrt & Kontakt

Treffpunkt für die Veranstaltung ist das Pfarrzentrum der Heilig-Geist-Kirche in der Grünenstraße 19, 86163 Augsburg/Hochzoll. Das Pfarrzentrum befindet sich an der Kreuzung Neuschwansteinstraße/Salzmanstraße.

Mit dem PKW ist die Grünenstraße bequem über die Friedbergerstraße an der Abzweigung der Landbäckerei IHLE zu erreichen. Parkmöglichkeiten sind am Pfarrzentrum oder auch im Wohngebiet vor Ort vorhanden.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nehmen Sie die Ersatzstraßenbahnlinie 64, Haltestelle Rudolf-Diesel-Gymnasium.

Die Vor-Ort-Besichtigung der Wohnanlage in der Grünenstraße in Hochzoll ist eine Veranstaltung des Netzwerkes Holzbau der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH.

Netzwerk Holzbau im Wirtschaftsraum Augsburg  
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH  
Karlstraße 2, 86150 Augsburg  
Tel.: +49 821 450 10 224  
Fax: +49 821 450 10 111  
netzwerkh Holzbau@region-A3.com

pro Holz  
Bayern



Das Netzwerk Holzbau ist ein Projekt des Regionalmanagements im Wirtschaftsraum Augsburg der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH und wird unterstützt von:



NETZWERK  
HOLZBAU  
AUGSBURG

Architektur  
trifft Holz



## Preisgekrönte Holzbauarchitektur:

Neue Wege der Gebäudemodernisierung –

Wohnanlagen Grünenstraße

Gewerbepbau mit nachwachsenden

Rohstoffen

Veranstaltung für Architekten, Planer,  
Bürgermeister und Kommunalpolitiker  
am 26.06.2013, ab 16.00 Uhr



## Programm

- 16:00 Uhr** Treffpunkt Pfarrzentrum der Heilig-Geist-Kirche Hochzoll, Grünenstraße 19
- 16:15 Uhr** **Vor-Ort-Besichtigung**  
**WBG Wohnanlage Grünenstraße**
- 17:00 Uhr** **Begrüßung**  
Karl Moser, ehem. geschäftsführender Gesellschafter MERK HOLZBAU Aichach

**Kann man sich energetische Sanierung noch leisten? Erste Zwischenbilanz und Erfahrungen mit den sanierten Wohnanlagen in der Grünenstraße**  
Edgar Mathe, Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Augsburg GmbH

**Vorgefertigte Lösungen für die Modernisierung**  
Dipl. Ing. Frank Lattke, lattkearchitekten

**Ästhetisch, funktional und ökologisch - Gewerbebau mit nachwachsenden Rohstoffen: Das Verwaltungsgebäude der Scheiffele-Schmiederer KG in Philippsburg**  
Karl Schmiederer jun., Scheiffele-Schmiederer KG  
Michael Gumpp, gumpp.heigl.schmitt architekten partnerschaft

- 18:00 Uhr** **Abendlicher Imbiss mit Networking**

## Das Netzwerk Holzbau

Das Netzwerk Holzbau vereint unabhängige und beratende Institutionen sowie Unternehmen aus der Region um Augsburg. Das Netzwerk fördert betriebsübergreifend die Verbreitung des Holzbaus in der Region mit Öffentlichkeitsarbeit und Fachveranstaltungen. Ansprechpartner des Netzwerks stehen Kommunen, Architekten und Planern auch bei Fragen rund um das Thema Holzkonstruktion beratend zur Verfügung.

## Veranstaltungen 2013

Auch dieses Jahr hält das Netzwerk Holzbau noch weitere Veranstaltungen für Sie parat:

**Sommer 2013: Networking-Veranstaltung Wertschöpfungskette Forst und Holz**  
für alle Unternehmen in der Wertschöpfungskette vom Forst bis zum Bauen mit Holz

**Herbst 2013: „Holzbau kompakt“**  
Im Herbst diesen Jahres wird die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Holzbau kompakt“ fortgesetzt. Themenschwerpunkt werden diesmal Verbundwerkstoffe sein.

Alle Termine finden Sie unter:  
[www.netzwerkholtzbau.de](http://www.netzwerkholtzbau.de)



## Grünenstraße Augsburg der WBG Augsburg

Der Werkstoff Holz ist in verbautem Zustand in der Lage, CO<sub>2</sub> in Form von Kohlenstoff dauerhaft zu binden. Als Baustoff benötigt die Produktion von Holzbauelementen deutlich weniger Energie als die Herstellung von Stahlbeton. Holz als natürliche Wärmedämmung ist zudem wenig belastet und umweltschonend. Viele der älteren Gebäude benötigen eine Sanierung, um wieder auf dem neuesten Stand zu sein. Neue ökologische, wirtschaftliche und schnell umsetzbare Strategien sind gefragt.

Innerhalb des Projektes „TES EnergyFacade“ konnte eine innovative Lösung für eine energieeffiziente Gebäudemodernisierung für Bestandsgebäude gefunden werden. 2011-2013 wurden 60 Wohnungen in der Grünenstraße der WBG Augsburg in bewohntem Zustand im Rahmen des Modellvorhabens e% - Energieeffizienter Wohnungsbau der Obersten Baubehörde modernisiert. Die vorgefertigten Holztafelelemente ermöglichten eine Verkürzung der Bauzeit – ein wichtiger Faktor für die Bewohner der Gebäude.

**Bauherr:** WBG - Wohnbaugesellschaft der Stadt Augsburg

**Projekt:** Modernisierung einer Wohnanlage mit 60 WE, Grünenstrasse 30-36, Augsburg, Bayern

**Architekt:** lattkearchitekten, Augsburg



## Logistikzentrum Scheiffele-Schmiederer KG

Das Verwaltungsgebäude des Logistikzentrums der Scheiffele-Schmiederer KG in Philippsburg wurde unter Einsatz moderner Holzbau- und Holzwerkstoffe gefertigt und zeugt von der Leistungsvielfalt und dem Gestaltungspotenzial des Holzbaus. Auch im Innenausbau wurde umfangreich auf den Einsatz nachwachsender Rohstoffe mit hohen gestalterischen und technischen Qualitätsmerkmalen gesetzt. Flachsdämmstoffe ergänzen hier das sonst eher holzbaustoffliche Konzept. Die Ausbildung der Gebäudehülle erfolgte nahe dem Passivhausniveau. Das Energiekonzept basiert auf der Nutzung erneuerbarer Energien. Besonders gewürdigt wird das nachhaltige Gesamtkonzept und der Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen im Kontext eines Logistikzentrums, wengleich sich dieses auch auf die Logistikaktivitäten im Bereich nachwachsender Rohstoffe konzentriert.

**Bauherr:** Scheiffele & Schmiederer

**Architekt:** gumpp.heigl.schmitt architekten, München

**Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.**

